

Seltene Vogelarten in Rheinland-Pfalz 2022

AVIFAUNISTISCHE KOMMISSION RHEINLAND-PFALZ (AKRP)

zusammengestellt von CHRISTIAN DIETZEN



Zusammenfassung: Die AVIFAUNISTISCHE KOMMISSION RHEINLAND-PFALZ (AKRP) hat im Jahr 2022 insgesamt 73 eingegangene Dokumentationen bearbeitet (79,3 % der bekannten Seltenheiten-Beobachtungen betreffend). Die Bearbeitungsergebnisse sind aufgelistet, unterteilt in “ausreichend dokumentierte” und “nicht ausreichend dokumentierte“ Feststellungen. 74,0 % der Dokumentationen erfüllen die Anforderungen für eine Anerkennung. Der Anteil nicht dokumentierter Feststellungen lag bei 20,7 % aller Seltenheitenbeobachtungen.

Abstract: Rare birds in the Rhineland-Palatinate in 2022

The Rare Birds Records Committee of the Rhineland-Palatinate (AKRP) has evaluated 73 reports of rare birds during 2022 (79.3% of known rarity observations). Accepted and rejected records are listed with details of date, number, location, and responsible observer. Three quarters (74.0%) of submitted records fulfilled acceptability criteria. For a fifth of the total number of records (20.7%) no report was submitted. These sightings are filed separately and prevent satisfying evaluation of occurrence for some species.

1 Einleitung

Für das Jahr 2022 sind bis zum 20.12.2023 insgesamt 73 Dokumentationen außergewöhnlicher Vogelbeobachtungen für 44 Arten bzw. Unterarten bei der AVIFAUNISTISCHEN KOMMISSION RHEINLAND-PFALZ (AKRP) eingegangen. Die Bearbeitungsstände sind in Tab. 1 zusammengefasst. Als nicht ausreichend dokumentiert waren 9,6 % der Dokumentationen einzustufen, sie erfüllen nicht die etablierten Nachweiskriterien. Knapp drei Viertel der Meldungen (74,0 %) waren ausreichend sorgfältig dokumentiert, um die mitgeteilten Beobachtungen


nachzuvollziehen. Da noch nicht alle Meldungen abschließend beurteilt sind (2022 durch die DAK), können sich die Angaben noch geringfügig verändern.

An dieser Stelle bedanken wir uns zunächst sehr herzlich bei allen Beobachterinnen und Beobachtern, die durch die sorgfältige Dokumentation ihrer Feststellungen geholfen haben, unseren Kenntnisstand zu seltenen oder jahreszeitlich ungewöhnlichen Gästen zu verbessern und Nachweise auf dem international üblichen Niveau zu sichern.

Tab 1: Bearbeitungsergebnisse der Seltenheitendokumentationen 2022 durch die Avifaunistische Kommission Rheinland-Pfalz (AKRP), ohne Nachträge aus den Vorjahren.

Meldungen	2022	
Status	n	%
Meldungen insgesamt	92	100,0
Nicht dokumentiert	19	20,7
Dokumentationen	73	79,3
Davon durch AKRP*	17	23,3
Davon anerkannt*	54	74,0
Abgelehnt*	7	9,6
Noch in Bearbeitung (DAK)*	10	13,7

* Prozentangaben bezogen auf Anzahl der Dokumentationen.

Der Anteil nicht dokumentierter Beobachtungen ist leider wieder angestiegen (20,7 %) und über ein Fünftel der Seltenheiten (23,3 %) musste die AKRP anhand vorliegender Belegfotos, aber ohne Dokumentation durch die Beobachter/-innen beurteilen. Jede Beobachtung einer dokumentationspflichtigen Vogelart wird auf www.ornitho.de bei der Eingabe automatisch mit  gekennzeichnet. Der/die Meldende ist also unmittelbar informiert. Gewöhnlich übernimmt der/die Erstbeobachtende die Dokumentation. Zusatzbemerkungen in den Ornitho-Meldungen können eine Dokumentation nicht ersetzen, da Datenbanken, Abläufe und Archive der Avifaunistischen Kommissionen nicht mit ornitho.de verknüpft sind. Es wird bald hoffentlich möglich sein, die Dokumentationen direkt über ornitho.de vorzunehmen, was die Abläufe etwas erleichtern sollte, aber ein ausgefüllter Meldebogen wird weiterhin elementarer Bestandteil einer guten Dokumentation bleiben. Nachträgliche Dokumentationen der in Kapitel 3 aufgelisteten Meldungen sind jederzeit möglich und sehr willkommen.

Für die Einordnung der Nachweise ist auf den Ornithologischen Sammelbericht in diesem Band verwiesen (DIETZEN 2023).

An der Bearbeitung der Dokumentationen waren folgende Mitglieder der AKRP beteiligt: MARTIN BECKER (Wittlich), RALF BUSCH (Westernohe), Dr. CHRISTIAN DIETZEN (Daun, Schriftführer), HANS-GEORG FOLZ (Engelstadt), MATHIAS JÖNCK (Bassenheim), EWALD LIPPOK (Koblenz), Dr. habil. MANFRED NIEHUIS (Albersweiler) und LUDWIG SIMON (Oppenheim).



Rothalsgans *Branta ruficollis*, Eich-Gimbsheimer Altrhein, 19.2.2022. Foto: V. SCHMIDT.



Triel *Burrhinus oedicnemus*, Engelstadt, 13.9.2022. Foto: H.-G. FOLZ.

2 Dokumentierte Meldungen

Alle bei der AKRP eingegangenen Dokumentationen sind nachfolgend aufgelistet, wobei sich die Liste wie folgt zusammensetzt:

Deutscher Name, *wissenschaftlicher Name*, durch die DAK abschließend bearbeitete Meldungen sind mit * gekennzeichnet.

Die drei Zahlen (1 / 2 / 3) rechts in der Kopfzeile stehen für

- 1 Anzahl der ausreichend dokumentierten Feststellungen im Berichtsjahr 2022, ein „+“ weist darauf hin, dass noch weitere, nicht dokumentierte Meldungen vorliegen (s. Kapitel 3);
- 2 Anzahl der 1999–2021 von der AKRP als ausreichend dokumentiert geführten Nachweise;
- 3 Anzahl der Nachweise insgesamt in Rheinland-Pfalz (s. a. DIETZEN et al. 2015, DIETZEN et al. 2016, 2017, DIETZEN & FOLZ 2020, DIETZEN 2021, 2022a, 2023), ein „p“ markiert hier phänologische Randdaten oder ein „b“ Daten zur Brutverbreitung, Gesamtnachweisanzahlen entfallen dann.

Bei ausschließlich oder teilweise als Gefangenschaftsflüchter auftretenden Arten, sind die Nachweisanzahlen in Klammern gesetzt.

Die Einzeldaten sind aufgeführt mit Datum (von–bis), Anzahl (mit Alter, Geschlecht, Kleid), Beobachtungsort/Landkreis (KFZ-Kürzel) sowie Melder/-in. Symbole und Abkürzungen entsprechen dem Ornithologischen Sammelbericht (DIETZEN 2023, s. S. 42). Die systematische Reihenfolge der Arten und die Nomenklatur der wissenschaftlichen Namen richten sich nach der aktuellen deutschen Artenliste (BARTHEL & KRÜGER 2019) unter Berücksichtigung aktueller Anpassungen nach der IOC Artenliste (GILL et al. 2022). Unverändert bleiben die in der Avifauna und in *ornitho.de* verwendeten deutschsprachigen Artbezeichnungen, die auf der vorherigen Artenliste der DO-G basieren (BARTHEL & HELBIG 2005). Änderungen der deutschen Artnamen in der aktuellen Liste (BARTHEL & KRÜGER 2019) bieten keinen Erkenntnisgewinn im rheinland-pfälzischen Kontext und für die korrekte systematische Einordnung sind die wissenschaftlichen Namen ausschlaggebend.

2.1 Bearbeitungsergebnisse 2022

In der nachfolgenden Aufzählung sind pro Vogelart jeweils ausreichend dokumentierte und nicht ausreichend dokumentierte Meldungen aufgeführt, inkl. Nachmeldungen aus den Vorjahren an die AKRP und abschließenden Beurteilungen durch die DAK. Für weitere Informationen zum bisherigen und aktuellen Auftreten der Arten in Rheinland-Pfalz ist auf die einschlägige Literatur verwiesen (DIETZEN et al. 2014, 2015, DIETZEN et al. 2016, 2017, DIETZEN & FOLZ 2020, DIETZEN 2021, 2022a, 2023).

Haselhuhn *Tetrastes bonasia rhenana*

0 / 0 / b

Nicht ausreichend dokumentiert:

11.07.2022 1 Ind. Kreis Altenkirchen (Fußspur nicht eindeutig)

Rothalsgans *Branta ruficollis*

1 / 6(+2) / 7

19.02.2022 1 Ind. Eich-Gimbsheimer Altrhein/AZ V. SCHMIDT



Stelzenläufer *Himantopus himantopus*, Krombachtalsperre, 4.5.2022. Foto: R. BUSCH.



Stelzenläufer *Himantopus himantopus*, Ottersheim, 1.5.2022. Foto: J. ULLEMEYER.

Schneegans <i>Anser caerulescens</i>			(2 / 1 / 7)
19.08.2022	1 Ind. (weiß)	Rhein-Kilometer 490/MZ (Foto)	AKRP
13.11.2022	1 ad. (weiß)	Hahnheimer Bruch/MZ	P. BOSWELL
Zwerggans <i>Anser erythropus</i>			1 / 3 / 4
18.–30.01.2022	1 ad.	Mechttersheimer Tongruben/RP	U. JANZ u. a.
Zwergschwan <i>Cygnus bewickii</i>			1 / 5 / 14
26.12.2022	2 ad.	Mülheim-Kärlich u. Engenser Feld/NR (Foto)	AKRP
Ringschnabelente <i>Aythya collaris</i> *			0 / 5 / 5
Nachtrag:			
12.–26.12.2020/			
11.02.–10.03.2021	1 ♂	Kiessee Daimler Benz, Wörth/GER	G. SCHÖN u. a.
Mauersegler <i>Apus apus</i>			1 / 1 / p
02.04.2022	1 Ind.	Moselstaustufe Trier/TR (Foto)	AKRP
Purpurhuhn <i>Porphyrio porphyrio</i> *			0 / 1 / 1
Nachtrag:			
12.–23.08.2021	1 Ind.	NSG „Der Spieß“/WO	G. SCHÖN u. a.
Triel <i>Burhinus oediconemus</i>			1 / 9 / 23
13.09.2022	1 Ind.	Engelstadt/MZ	H.-G. FOLZ
Stelzenläufer <i>Himantopus himantopus</i>			4 / 22 / 39
09.–11.04.2022	1 ad.	NSG „Der Spieß“/WO (Foto)	AKRP
20.–27.04.2022	3 Ind.	Klärteiche Offstein/DÜW (Foto)	AKRP
01.05.2022	4 Ind.	Ottersheim bei Landau/GER	J. ULLEMEYER
04.05.2022	1 Ind.	Krombachtalsperre/WW	R. BUSCH u. a.
Flussregenpfeifer <i>Charadrius dubius</i>			1 / 2 / p
05.–13.11.2022	1 K1	Fußgönheim/RP (Foto)	AKRP
Sichelstrandläufer <i>Calidris ferruginea</i>			1 / 0 / p
15.04.2022	1 Ind.	Klärteiche Offstein/DÜW	F. DAMMINGER u. a.
Graubrust-Strandläufer <i>Calidris melanotos</i>			1 / 20 / 22
31.08.–08.09.2022	1 ad.	Ulmener Weiher/COC	C. DIETZEN u. a.
Thorshühnchen <i>Phalaropus fulicarius</i>			1 / 10 / 11
26.10.–12.11.2022	1 K1	Kenner Flur/TR	K.-H. HEYNE u. a.
Teichwasserläufer <i>Tringa stagnatilis</i>			1 / 5 / 15
30.04.–01.05.2022	1 Ind.	Wiesensee/WW	R. BUSCH u. a.



Sichelstrandläufer *Calidris ferruginea*, Klärteiche Offstein, 15.4.2022. Foto: F. DAMMINGER.



Dreizehenmöwe *Rissa tridactyla*, Kaltenengers, 27.11.2022. Foto: M. JÖNCK.

Dreizehenmöwe <i>Rissa tridactyla</i>			5 / 17 / 70
01.04.2022	1 K2	Urmitzer Werth/NR	E. LIPPOK u. a.
30.04.2022	1 ad.	Rheininsel Rheindürkheim/WO	C. DIETZEN
22.11.2022	1 K2	Rhein Kaltenengers/MYK	E. LIPPOK
27.11.2022	1 K1	Rhein Kaltenengers/MYK	M. JÖNCK
01.12.2022	2 K1	Mosel zw. Bernkastel u. Zell/WIL	T. DÖBEL, S. ÜBBING

Nicht ausreichend dokumentiert:

19.11.2022	2 Ind.	Westerwaldkreis	(Beschreibung lässt keine eindeutige Bestimmung zu)
------------	--------	-----------------	---

Küstenseeschwalbe <i>Sterna paradisaea</i>			2 / 54 / > 112
28.05.2022	1 Ind.	Urmitzer Werth/NR	M. JÖNCK
12.06.2022	4 Ind.	Urmitzer Werth/NR	M. JÖNCK

Weißflügel-Seeschwalbe <i>Chlidonias leucopterus</i>			4¹⁰ / 3¹⁰ / 46
10.–16.08.2022	2 K1	NSG „Fulderaue-Ilmenaue“/MZ	T. DÜRK u. a.
19.08.2022	1 ad.	NSG „Fulderaue-Ilmenaue“/MZ	W. HENKES u. a.
29.08.2022	1 K1	Krombachtalsperre/WW	R. BUSCH
31.08.2022	2 K1	Nahemündung Bingen/MZ	K. BELZER

Nicht ausreichend dokumentiert:

27.08.2022	1 Ind.	Kreis Mainz-Bingen/MZ	(Beobachtungsumstände unzureichend)
------------	--------	-----------------------	-------------------------------------

Eistaucher <i>Gavia immer</i>			1 / 19 / 26
05.02.–15.04.2022	1 K2	Laacher See/AW	C. DIETZEN u. a.

Zwergscharbe <i>Microcarbo pygmaeus</i> *			0 / 7 / 7
Nachtrag:			
12.–24.09./12.–27.12.2021	1 K1	Mechtersheimer Tongruben/RP	G. SCHÖN u. a.

Rallenreiher <i>Ardeola ralloides</i> *			0 / 8 / 14
Nachträge:			
11.–13.05.2021	1 Ind.	Thürer Wiesen/MYK	E. LIPPOK u. a.
26.–28.06.2021	1 Ind.	NSG „Der Spieß“/WO (Foto)	DAK

Kuhreiher <i>Bubulcus ibis</i>			3 / 8 / 16
07.04.2022	4 Ind.	Kenner Flur/TR	K.-H. HEYNE u. a.
10.04.2022	4 Ind.	Wittlich/WIL	T. DÖBEL u. a.
14.07.2022	1 Ind.	Ausgleichsfläche Staustufe Trier/TR (Foto)	AKRP

Rosapelikan <i>Pelecanus onocrotalus</i> *			0 / (5) / 2 (+ 9)
Nachtrag:			
15.01.2021	1 Ind.	Roxheimer Altrhein u. Silbersee/RP	G. FEHR

¹⁰ Nur Herbstfeststellungen.



Weißflügel-Seeschwalbe *Chlidonias leucopterus*, Fulderaue-Ilmenau, 15.8.2022. Foto: W. HENKES.



Kuhreiher *Bubulcus ibis*, Wittlich, 10.4.2022. Foto: M. BECKER.

Bartgeier *Gypaetus barbatus* * **0 / 3 / 3**

Nachtrag:

Nicht ausreichend dokumentiert:

09.08.2021 1 Ind. Stadt Trier (Beschreibung nicht eindeutig)

Gänsegeier *Gyps fulvus* **0 / 31⁺ / 33**Nicht ausreichend dokumentiert:

20.03.2022 1 Ind. Stadt Frankenthal (Beschreibung nicht eindeutig)

Schlangenadler *Circaetus gallicus* **0 / 27 / 37**Nicht ausreichend dokumentiert:

03.09.2022 1 ad. Kreis Mainz-Bingen (Beobachtungsumstände unzureichend)

Schreiadler *Clanga pomarina* **1 / 3 / 5**

18.07.2022 1 K3 Ackerplateau Ilbesheim/AZ M. KRAUB

Steinadler *Aquila chrysaetos* **1 / 3 / 8**

24.05.2022 1 Ind. Lissendorf/DAU W. PODSZUN

Habichtsadler *Aquila fasciata* * **0 / 4 / 4**

Nachtrag:

20.–25.02./16.–25.03./

20.05.2021 1 ♀ div. Orte RLP, GPS-Ortung DAK

31.05.2021 1 K2+ NSG „Hinter der Mortkaute“/MZ V. ARNDT

Steppenweihe *Circus macrourus* **4 / 58 / 62**

11.04.2022 1 ♂ K3 Hahnheimer Bruch/MZ P. BOSWELL

12.04.2022 1 K2 Ober-Hilbersheimer Plateau/MZ H.-G. FOLZ

27.08.2022 1 ♂ K2 Ackerplateau Ober-Flörsheim/AZ V. SCHMIDT u. a.

23.09.2022 1 ♂ Hünenfeld/MYK D. JAKOBS

Raufußbussard *Buteo lagopus* **1 / 54 / > 301**

10.–08.12.2022 1 K1 Ober-Hilbersheimer Plateau/MZ H.-G. FOLZ

Zwergohreule *Otus scops* * **0 / 10 / 18**

Nachtrag:

24.05.–03.06.2021 1 ♂ Ludwigshafen am Rhein/LU H. SCHMITT u. a.

Wendehals *Jynx torquilla* **1 / 0 / p**

01.10.2022 1 Ind. Trier/TR (Foto) AKRP

Eleonorenfalke *Falco eleonora* * **0 / 0 / 0**

Nachtrag:

Nicht ausreichend dokumentiert:

07.11.2021 1 Ind. Kreis Mainz-Bingen (andere Falken oder Hybride nicht auszuschließen)



Steppenweihe *Circus macrourus*, Hahnheimer Bruch, 11.4.2022. Foto: P. BOSWELL.



Raufußbussard *Buteo lagopus*, Ober-Hilbersheimer Plateau, 10.11.2022. Foto: H.-G. FOLZ.

Seidensänger *Cettia cetti* * **0 / 1 / 6**

Nachtrag:

20.04.–29.07.2021 1 ♂ Ingelheim/MZ W. HENKES u. a.

Tienschan-Laubsänger *Phylloscopus humei* * **1 / 0 / 1**

28.12.2021–12.02.2022 1 Ind. Kaltenengers/MYK E. LIPPOK u. a.

Taigazilpzalp *Phylloscopus collybita tristis* **5 / 6 / 11**

12.02.–26.03.2022 1 Ind. NSG „Der Spieß“/WO (Foto) AKRP

26.02.2022 1 Ind. Roxheimer Altrhein u. Silbersee/RP (Foto) AKRP

10.–11.03.2022 1 Ind. Ulmener Weiher/COC C. DIETZEN

19.11.2022 1 Ind. NSG „Maringer Wies“/WIL T. DÖBEL

25.12.2022–07.01.2023 1 Ind. Rhein Mülheim-Kärlich/MYK M. JÖNCK u. a.

Mariskenrohrsänger *Acrocephalus melanopogon** **0 / 3 / 3**

Nachtrag:

01.–14.04./27.–28.06.2021 1 Ind. NSG „Der Spieß“/WO C. DIETZEN u. a.

Rohrschwirl *Locustella luscinioides* **1 / 0 / p**

31.03.2022 1 Ind. NSG „Der Spieß“/WO M. FORST

Rotdrossel *Turdus iliacus* **1 / 1 / p**

07.05.2022 1 Ind. Strohn/DAU C. DIETZEN

Zwergschnäpper *Ficedula parva* **0 / 11 / 17**Nicht ausreichend dokumentiert:

14.06.2022 1 Ind. Kreis Bernkastel-Wittlich (Tonaufnahme zeigt Kohlmeise)

Braunkehlchen *Saxicola rubetra* **1 / 7 / p**

06.–22.01.2022 1 Ind. Hergersweiler/SÜW J. KUTZER u. a.

Nicht ausreichend dokumentiert:

05.11.2022 3 Ind. Rhein-Pfalz-Kreis (andere Arten nicht auszuschließen)

Pallasschwarzkehlchen *Saxicola maurus* * **0 / 0 / 0**

Nachtrag:

Nicht ausreichend dokumentiert:

29.05.2021 1 ♂ Donnersbergkreis (andere Schwarzkehlchen-Taxa nicht auszuschließen)

Weißkehl-Schafstelze *Motacilla flava cinereocapilla/iberiae/pygmaea* * **0 / 1 / 1**

Nachtrag:

02.05.2021 1 ♂ Ottersheim bei Landau /GER J. ULLEMEYER

Maskenschafstelze *Motacilla flava feldegg* * **0 / 0 / 1**

Nachtrag:

02.–03.05.2021 1 ♂ Ottersheim bei Landau/GER F. BINDRICH u. a.



Braunkehlchen *Saxicola rubetra*, Hergersweiler, 6.1.2022. Foto: J. KUTZER.

Nicht ausreichend dokumentiert:

02.05.2021	1 ♀	Kreis Bernkastel-Wittlich	(Unterart nicht sicher zuzuordnen)
02.05.2021	1 ♂	Kreis Germersheim	(<i>thunbergi</i> nicht auszuschließen)
03.05.2021	1 ♂	Kreis Cochem-Zell	(kein Beleg)

Trauerbachstelze *Motacilla alba yarrellii*

1 / 31 / 33

09.04.2022	1 ♀	Ulmener Weiher/COC	C. DIETZEN
------------	-----	--------------------	------------

Nicht ausreichend dokumentiert:

03.04.2022	1 ♀	Rhein-Hunsrück-Kreis	(<i>alba</i> oder Mischform nicht auszuschließen)
------------	-----	----------------------	--

Baumpieper *Anthus trivialis*

0 / 1 / p

Nicht ausreichend dokumentiert:

11.03.2022	1 Ind.	Rhein-Hunsrück-Kreis	(Rufbeschreibung nicht eindeutig)
------------	--------	----------------------	-----------------------------------

Bergpieper *Anthus spinoletta*

0 / 2 / p

Nicht ausreichend dokumentiert:

31.08.2022	3 Ind.	Kreis Mainz-Bingen	(Beschreibung nicht eindeutig)
------------	--------	--------------------	--------------------------------

Strandpieper *Anthus petrosus*

1 / 0 / 2

10.–11.10.2022	1 Ind.	Rückhaltebecken Zeltingen-Rachtig/WIL	T. DÖBEL
----------------	--------	---------------------------------------	----------



Strandpieper *Anthus petrosus*, Zeltingen-Rachtig, 11.10.2022. Foto: T. DÖBEL.

Bergfink *Fringilla montifringilla* 1 wf. Ober-Hilbersheimer Plateau/MZ 1 / 1 / p
22.05.2022 H.-G. Folz

Karmingimpel *Carpodacus erythrinus* 1 ♂ Eich-Gimbsheimer Altrhein/AZ (Foto) 1 / 38 / 57
13.06.2022 AKRP

2.2 In Bearbeitung

Die nachfolgend aufgeführten Dokumentationen sind noch nicht abschließend durch die DAK bearbeitet.

Ringschnabelente *Aythya collaris* * 3.5.2022, AW, ♀ * 18.–26.12.2022, SP, ♂; // **Schmutzgeier** *Neophron percnopterus* * 17.5.2022, GER, ad. * 30.5.2022, WW, 2 K1; // **Zwergohreule** *Otus scops* * 31.5.–5.6.2022, MZ, ♂ * 6.–16.6.2022, RP, ♂; // **Seidensänger** *Cettia cetti* * 18.5.–5.6.2022, NR; // **Mariskenrohrsänger** *Acrocephalus melanopogon* * 29.3.–22.6.2022, WO, 2 ♂; // **Iberischafstelze** *Motacilla flava iberiae* * 24.4.2022, KL, ♂; // **Zitronenstelze** *Motacilla citreola* * 27.4.2022, WW, ♂.

3 Nicht dokumentierte Meldungen

Die nachfolgenden Beobachtungseinträge unter ornitho.de sind bisher (Stand: 21.12.2023), z. T. trotz Nachfrage, nicht dokumentiert und entziehen sich damit einer Beurteilung. Aufgeführt sind Artname (deutsch und wissenschaftlich), Datum und Landkreis. Die verantwortlichen Beobachterinnen und Beobachter sollten prüfen, ob eine nachträgliche Dokumentation zur Nachweissicherung möglich ist. Nachmeldungen sind jederzeit willkommen und erwünscht.

Alpensegler *Tachymartus melba* * 20.6.2022, MZ, 2 Ind. * 21.7.2022, SP; // **Mauersegler** *Apus apus* * 1.4.2022, TR * 24.10.2022, KUS; // **Weißbart-Seeschwalbe** *Chlidonias hybrida* * 3.7.2022, WO; // **Falkenraubmöwe** *Stercorarius longicaudus* * 19.8.2022, MZ; // **Wespenbussard** *Pernis apivorus* * 23.10.2022, GER; // **Steppenweihe** *Circus macrourus* * 1.9.2022, MYK, ♂; // **Schwarzmilan** *Milvus migrans* * 3.12.2022, MZ; // **Merlin** *Falco columbarius* * 11.6.2022, BIR; // **Weißkopf-Schwanzmeise** *Aegithalos caudatus caudatus* * 9.12.2022, EMS; // **Taigazilpzalp** *Phylloscopus collybita tristis* * 21.1.2022, WO * 3.4.2022, WO; // **Drosselrohrsänger** *Acrocephalus arundinaceus* * 26.9.2022, MZ; // **Schlagschwirl** *Locustella fluviatilis* * 5.5.2022, MYK; // **Rotdrossel** *Turdus iliacus* * 8.5.2022, WIL; // **Trauerschnäpper** *Ficedula hypoleuca* * 31.3.2022, PS; // **Halsbandschnäpper** *Ficedula albicollis* * 26.5.2022, GER.

Kontakt:

AVIFAUNISTISCHE KOMMISSION RHEINLAND-PFALZ (AKRP)
c/o Dr. Christian DIETZEN, Friedhofstraße 10, 54550 Daun, E-Mail: avikom.rlp@outlook.de,
Internet: www.ak-rlp.de

Literaturverzeichnis

- AVIFAUNISTISCHE KOMMISSION RHEINLAND-PFALZ (2022): Seltene Vogelarten in Rheinland-Pfalz 2021. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 53: 475–486.
- BARTHEL, P.-H. & A. J. HELBIG (2005): Artenliste der Vögel Deutschlands. – *Limicola* 19: 89–111.
- BARTHEL, P. H. & T. KRÜGER (2019): Liste der Vögel Deutschlands. Version 3.2. – Vogelwarte 57, 3 (Beilage): 1–31.
- BOSELTMANN, J. (2004): Die Vogelwelt in Rheinland-Pfalz: Tauchenten - Trappen: erweiterte kommentierte Artenliste. – Pflanzen und Tiere in Rheinland-Pfalz, Sonderheft 7: 1–140.
- DIETRICH, M., F. EISLÖFFEL & A. KUNZ (1996): Ornithologischer Jahresbericht 1995 für den Regierungsbezirk Koblenz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 20: 7–126.
- DIETZEN, C. (2020a): Der Zistensänger (*Cisticola juncidis*) - eine neue Vogelart für Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 51: 345–350.
- DIETZEN, C. (2020b): Maurensteinschmätzer (*Oenanthe hispanica*) – Erster Nachweis in der Eifel und in Rheinland-Pfalz. – *Dendrocopos* 47: 37–42.
- DIETZEN, C. (2021): Die Vogelwelt in Rheinland-Pfalz 2020 (Ornithologischer Sammelbericht). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 52: 11–444.
- DIETZEN, C. (2022a): Artenliste und ornithologischer Sammelbericht für Rheinland-Pfalz 2021. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 53: 9–475.
- DIETZEN, C. (2022b): Dokumentation von Mischgesang – Fitisse (*Phylloscopus trochilus*) mit Zilpzalp-Gesangelementen in der Vulkaneifel. – *Dendrocopos* 49: 57–62.
- DIETZEN, C. (2023): Artenliste und ornithologischer Sammelbericht für Rheinland-Pfalz 2022. In: DIETZEN, C.: Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz – N4. – 9–443. Norderstedt.
- DIETZEN, C. & AKRP (2023): Die Vögel in Rheinland-Pfalz - Arten- und Meldeliste (Stand: 31.12.2022). – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 4: 118–131.
- DIETZEN, C., T. DOLICH, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER (2014): Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 1 Allgemeiner Teil. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 46: I–XXXIV, 1–830. Landau.
- DIETZEN, C., T. DOLICH, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER (2015): Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 2 Entenvögel bis Storchenvögel (Anseriformes–Ciconiiformes). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 47: I–XX, 1–620. Landau.
- DIETZEN, C., T. DOLICH & P. RAMACHERS (2022): Vogelmonitoring-Bericht 2021 für Rheinland-Pfalz. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 3: 1–112.
- DIETZEN, C. & H.-G. FOLZ (2020): Die Vogelwelt in Rheinland-Pfalz 2016–2019 (Ornithologischer Sammelbericht). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 51: 23–298.
- DIETZEN, C. & H.-G. FOLZ (2022): Nächtlicher Vogelzug in Rheinland-Pfalz – Erste Erkenntnisse systematischer Erfassungen im Jahr 2021. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.311–1.343.
- DIETZEN, C., H.-G. FOLZ, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER (2016): Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 3 Greifvögel bis Spechtvögel (Accipitriformes–Piciformes). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 48: I–XX, 1–876. Landau.

- DIETZEN, C., H.-G. FOLZ, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER (2017): Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 4 Singvögel (Passeriformes). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 49: I–XXVI, 1–1.198. Landau.
- DIETZEN, C. & M. HANDSCHUH (2018): Arbeitskreis „Haselhuhn“. Die Suche nach einem Phantom – Das Westliche Haselhuhn in Rheinland-Pfalz. – GNOR-Info 126: 17–20.
- DIETZEN, C. & M. HANDSCHUH (2019): Status und Schutzbedarf des Westlichen Haselhuhns in Deutschland. In: SCHREIBER, A. & M. MONTADERT: Westliches Haselhuhn. Biologie, Status und Perspektiven einer Erhaltungszucht. Pollichia Sonderveröffentlichung Nr. 26.: 123–152. Neustadt a. d. W.
- DIETZEN, C., P. RAMACHERS & T. DOLICH (2021): Vogelmonitoring-Bericht 2020 für Rheinland-Pfalz. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 2: 1–90.
- DIETZEN, C., V. M. SCHMIDT, H.-G. FOLZ, K.-H. HEYNE & E. LIPPOK (2008): Die Vögel in Rheinland-Pfalz – Eine aktuelle Artenliste (Stand 01.10.2008). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 39: 111–130.
- DÖBEL, T. (2023): Ein Strandpieper (*Anthus petrosus*) auf dem Zeltinger Berg bei Zeltigen-Rachtig, Landkreis Bernkastel-Wittlich. – Dendrocopos 50: im Druck.
- DOLICH, T. (2014a): Bestanderfassungen des Kormorans in Rheinland-Pfalz. In: DIETZEN, C., T. DOLICH, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER: Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 1 Allgemeiner Teil. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 46: 363–369. Landau.
- DOLICH, T. (2014b): Internationale Wasservogelzählung in Rheinland-Pfalz. In: DIETZEN, C., T. DOLICH, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER: Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 1 Allgemeiner Teil. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 46: 317–345. Landau.
- DOLICH, T. & M. V. ROEDER (2023): Monitoring rastender Wasservögel – Internationale Wasservogelzählung (WVZ) 2021/2022 in Rheinland-Pfalz. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz - Projektübersicht und Ergebnisse 4: 84–93.
- DOLICH, T. & M. WAGNER (2023): Das Kormoranmonitoring in Rheinland-Pfalz 2021/2022. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 4: 94–98.
- ELLWANGER, G., S. TWIETMEYER & E. LIPPOK (2023): Erstnachweis eines Tienschan-Laubsängers (*Phylloscopus humei*) in Rheinland-Pfalz. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 15: 55–63.
- FISCHER, K. & G. FAHL (2022): Bekassine doch noch Brutvogel in Rheinland-Pfalz? – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 53: 487–488.
- FISCHER, K. & K. MÜLLER (2018): Schlechter Erhaltungszustand wertgebender Vogelarten in EU-Vogelschutzgebieten des Westerwaldes: Dramatischer Rückgang von Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*) und Wiesenpieper (*Anthus pratensis*). – Die Vogelwelt 138: 17–28.
- FOLZ, H.-G. (2023): Artenspektrum der Eulen (Tytonidae, Strigidae) in einem rheinhessischen Dorf 2021 und 2022. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 15: 65–75.
- FOLZ, H.-G. & T. GRUNWALD (2014): Planmäßige Erfassung des Vogelzuges. In: DIETZEN, C., T. DOLICH, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER: Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 1 Allgemeiner Teil. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 46: 370–394. Landau.

- FOLZ, H.-G. & S. LAUBENGAIER (2022): Neue Fundorte und ein Brutnachweis der Zaunammer (*Emberiza cirulus*) im Umfeld des Ober-Hilbersheimer Plateaus, Rheinhessen. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.679–1.682.
- GILL, F., D. DONSKER & P. RASMUSSEN (2022): IOC World Bird List (v12.2). doi : 10.14344/IOC.ML.12.2.
- HENKES, W. & A. KOHLER (2022): Erster Brutnachweis des Seidensängers (*Cettia cetti*) in Rheinland-Pfalz bei Ingelheim am Rhein. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.359–1.382.
- JANZ, U. (2022): Bestandsentwicklung der Zaunammer (*Emberiza cirulus*) in den Brutgebieten am Haardtrand (Rheinland-Pfalz) von 2009 bis 2022. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.383–1.394.
- KÖNIG, H. & W. KÖNIG (2022): Bemerkenswertes Verhalten von Rauchschwalben (*Hirundo rustica*). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.675–1.677.
- LAUBENGAIER, S., J. ENGLERT, M. KRAUSS, N. SPATZ & M. RADEMACHER (2022): Bestandserfassung und Monitoring von Zaun- (*Emberiza cirulus*), Zipp- (*E. cia*) und Goldammer (*E. citrinella*) – Zwischenbericht des Ammernprojekts der Technischen Hochschule Bingen am Rhein. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.395–1.407.
- LIESER, M. (2018): Warum das Haselhuhn *Tetrastes bonasia* in Mitteleuropa keine Überlebenschance hat. – Ornithologischer Beobachter 115: 255–259.
- NIEHUIS, M., B. BEHNKE, D. HOFFMANN, U. HOFFMANN, C. KOHLER & R. MOSER (2022): Der (fast) weiße Sperber (*Accipiter nisus*) von Speyer und Umgebung. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.443–1.448.
- OTT, J. (2022): Interessante Arten an den LIBELLULA-Teichen bei Trippstadt – mit einem aktuellen Brutnachweis der Krickente (*Anas crecca*). – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz 14: 1.459–1.470.
- REUTTER, P. (2014): Das Klima in Rheinland-Pfalz. In: DIETZEN, C., T. DOLICH, T. GRUNWALD, P. KELLER, A. KUNZ, M. NIEHUIS, M. SCHÄF, M. SCHMOLZ & M. WAGNER: Die Vogelwelt von Rheinland-Pfalz. Band 1 Allgemeiner Teil. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beiheft 46: 111–135. Landau.
- RHEINLAND-PFALZ KOMPETENZZENTRUM FÜR KLIMAWANDEL FOLGEN BEI DER FORSCHUNGSANSTALT FÜR WALDÖKOLOGIE UND FORSTWIRTSCHAFT (2018): Themenheft Klimawandel – Entwicklungen bis heute. – 28 S. Trippstadt.
- ROEDER, M. v. (2023a): Monitoring häufiger Brutvögel (MhB) in Rheinland-Pfalz 2022. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 4: 10–18.
- ROEDER, M. v. (2023b): Monitoring seltener Brutvögel (MsB) in Rheinland-Pfalz 2022. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 4: 19–83.
- ROEDER, M. v. & T. DOLICH (2023): Vogelmonitoring-Bericht 2022 für Rheinland-Pfalz. – Vogelmonitoring in Rheinland-Pfalz – Projektübersicht und Ergebnisse 4: 1–136.
- SCHREIBER, A. (2018): Eier, wo sind noch Eier? Neues vom aussterbenden Westlichen Haselhuhn. Bericht zur POLLICHIA-Tagung am Pfalzmuseum für Naturkunde, 2./3. Dezember 2017. – Pollichia Kurier 34: 31–35.
- SCHULZ-HOPPE, A. (2018): Populationsökologische Untersuchung am Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*) im Vogelschutzgebiet Westerwald – Master of Science, Universität Greifswald, Studiengang Landschaftsökologie und Naturschutz. 87 S. Greifswald.

- SCHÜTZE, N., N. STANIK, F. HIRSCHAUER & T. E. REINERS (2022): Eckpunkte für eine methodisch standardisierte Erfassung des nächtlichen Vogelzugs (NocMig) und dessen Datenarchivierung auf ornitho.de. – www.hgon.de, 01.02.2022: online.
- SMOLIS, M. (2022): Zum Vorkommen der Gebirgsstelze (*Motacilla cinerea*) im Ruwertal (SW-Hunsrück). – *Dendrocopos* 49: 63–72.
- TRABOLD, M. & K. FISCHER (2022): Habitatnutzung der Zippammer (*Emberiza cia*) an der unteren Mosel. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* 14: 1.545–1.557.
- UNGER LAFOURCADE, G. (2022): Hoffnung für die rheinland-pfälzische Population des Kiebitzes (*Vanellus vanellus*) – 98 Brutpaare im Jahr 2022. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* 14: 1.559–1.564.
- UNGER LAFOURCADE, G., D. HOFFMAN, U. HOFFMAN, T. DOLICH, O. DOLICH, C. KÜHNER, S. KÜHNER & H. BOHLENDER (2022): Maßnahmen zum Schutz der verbliebenen Kiebitze (*Vanellus vanellus*) in einem traditionellen Brutgebiet der Vorderpfalz in den Jahren 2020 bis 2022. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* 14: 1.565–1.582.
- WISSING, H. (2022): Dritter Nachweis einer Zweitbrut des Wendehalses (*Jynx torquilla*) in der Südpfalz. – *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz* 14: 1.671–1.673.